

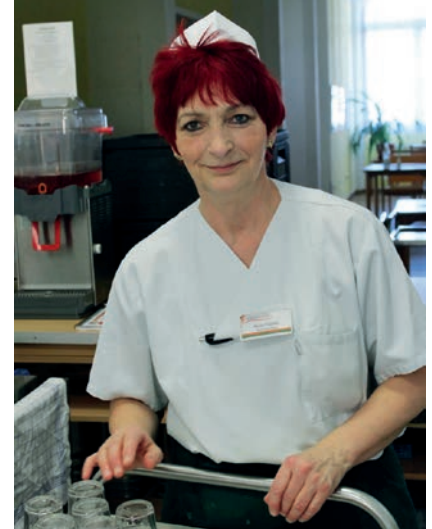
## ■ Was war los im Hansahaus in Dresden

### Seit Tag Eins

Zum Urgestein des Hansahauses gehört die Küchenchefin Anne Franke, die bereits vor der Eröffnung des Hauses im November 2001 dabei half, die ersten Zimmer einzurichten. Auch half sie im zweiten Dresdner Haus der Führergruppe, dem Waldpark, die dortige Küche betriebsbereit zu machen.

Seit über 20 Jahren ist sie Teil des Hansahauses und ar-

beitete in dieser Zeit auch im Bereich Reinigung und Haus-technik. Auch die kommenden 10 Jahre bis zu ihrer Rente möchte sie dem Haus gern treu bleiben und sagt: „Das Zusammensein mit den Bewohnern und Kollegen mag ich sehr und fühlt sich nach all der Zeit mittlerweile an wie eine zweite Familie.“



### Ehrenamtliches Engagement

Seit Herbst 2021 bekommt unser Haus einmal wöchentlich ehrenamtliche Unterstützung von Petra Ockain. „Ausgangspunkt für die Entscheidung, ins Hansahaus zu kommen, war meine Mutter“, sagt sie. Bei ihr habe sie gesehen, wie wichtig Bewegung für einen Menschen ist, um körperlich nicht abzubauen. „Dann kam Corona

und ich habe angefangen am Fernseher Sport zu machen. Ich habe gemerkt, wie gut mir das tut und dachte, das muss ich Leuten weitergeben“, sagt Frau Ockain. Die Arbeit im Haus macht ihr viel Freude und sie sagt: „Das gibt mir viel. Da bekommt man manchmal mehr zurück, als man überhaupt geben kann.“

## Vom Hansa-Hotel zum Seniorenpflegeheim Hansahaus

Nach dem Bau von 1910 bis 1912 wurde unser Haus zwischen 1914 und 1944 als Hotel und Restaurant genutzt. Erst von 1999 bis 2001 erfolgte der Umbau zum Seniorenpflegeheim.

Deshalb feierten wir im November 2021 unser 20-jähriges Jubiläum. Die schönsten Geschichten aus dieser Zeit wurden von unseren Bewohnern erzählt. Ein Bewohner erzählte

uns freudig, wie er nach seinem Feierabend gern in das Restaurant des Hansa-Hotels einkehrte, wo gesungen und getanzt wurde. Eine Bewohnerin erzählte ihre Hochzeitsnacht in diesem Hotel verbracht zu haben. Während eines Bildervortrags aus den vergangenen zwei Jahrzehnten wurde viel gelacht und in Erinnerungen geschwelgt. Zum Schluss stießen wir mit unseren Bewohnern auf die nächsten 20 Jahre an.

■ *Das Hansahausteam*

